



Thomas Martens

**Thomas Martens** ist Professor für Pädagogische Psychologie an der [Medical School Hamburg](#). Der Motivationsforscher leitet die Projekte [SensoMot](#) und [Motdesign](#). Er ist Editor-in-Chief der [Frontline Learning Research](#).

Thomas Martens war Lehrbeauftragter an der [Goethe Universität Frankfurt am Main](#) in den Bereichen Pädagogische Psychologie und Erziehungswissenschaften. Thomas Martens war Senior Researcher und Koordinator für Testentwicklung am Zentrum für Technology Based Assessment ([TBA](#)) des Deutschen Instituts für Internationale Pädagogische Forschung ([DIPF](#)) und assoziierter Wissenschaftler des DIPF. Er hat Abschlüsse als Diplompsychologe und in Higher Education an den Universitäten Kiel und Hamburg. Er hat bei Jürgen Rost an der Universität Kiel im Fach Psychologie promoviert. Er hat die „[International Conference on Motivation 2012](#)“ ausgerichtet und das International Scientific Board der „International Conference on Motivation 2014“ geleitet. Thomas Martens war Koordinator der [Special Interest Group “Motivation and Emotions”](#) der European Association for Learning and Instruction ([EARLI](#)) und ist Editor-in-Chief der [Frontline Learning Research](#). Er war Projektleiter im Verbundprojekt Sensorische Erfassung von Motivationsindikatoren zur Steuerung von adaptiven Lerninhalten ([SensoMot](#)) und leitet aktuell das Motivationsforschungsprojekt [MotDesign](#) im Verbundprojektes “Bildung 4.0 für KMU - Wettbewerbsvorsprung im Leichtbau durch Digitales Lernen”. Seine Expertise liegt in den Bereichen Motivationsforschung, e-Learning, Testentwicklung sowie Evaluation.

[mehr ...](#)

[weniger ...](#)